**Cäsar-Verschlüsslung**

**1)**

**Veni Vidi Vici**

**2)**

**7: LIEBE KLEOPATRA, TREFFEN WIR UNS BEI DEN PYRAMIDEN?**

**13: LIEBER CAESAR, ICH WERDE DA SEIN.**

**3)**

**Da man einfach durch alle Schlüssel durch-shiften kann, um alle möglichen Antwortsätze zu finden und dann nur noch den raussuchen muss der am meisten sinn ergibt.**

**4)**

**Man erstellt eine Liste mit Wörtern welche vermutlich im Text auftauchen werden wie z.B. „ist“, „hat“, „der/die/das“ oder am besten Wörter mit Doppelbuchstaben wie „kann“ oder „dass“ und sucht dann Wörter mit ähnlichen Eigenschaften aus dem Text z.B. „khzz“ welches entschlüsselt „dass“ bedeutet. Daraus kann man entnehmen, dass der Schlüssel „7“ sein muss. Die Vollständige Entschlüsselung des Textes ist also: Weit draussen in den unerforschten Einoeden eines total aus der Mode gekommenen Auslaeufers des westlichen Spiralarms der Galaxis leuchtet unbeachtet eine kleine gelbe Sonne. Um sie kreist in einer Entfernung von ungefaehr achtundneunzig Millionen Meilen ein absolut unbedeutender, kleiner blaugruener Planet, dessen vom Affen stammende Bioformen so erstaunlich primitiv sind, dass sie Digitaluhren noch immer für eine unwahrscheinlich tolle Erfindung halten.**

**Dieser Planet hat oder besser gesagt, hatte ein Problem: Die meisten seiner Bewohner waren fast immer ungluecklich. Zur Loesung dieses Problems wurden viele Vorschlaege gemacht, aber die drehten sich meistens um das Hin und Her kleiner bedruckter Papierscheinchen, und das ist einfach drollig, weil es im Grossen und Ganzen ja nicht die kleinen bedruckten Papierscheinchen waren, die sich ungluecklich fuehlten.**